Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 112 (1986)

Heft: 26

Rubrik: Narrengazette

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Merrengazette

Fremdkörper. Der für Ammer-, Starnberger, Wörther-, Pilsenund Wesslinger See zuständige Fremdenverkehrsverband hat laut Welt am Sonntag einen neuen Werbeprospekt herausgebracht, der viele Einheimische verärgert. Denn die als Texthintergrund gedachte, photographierte Szene mit Wellen, Wind und Surfer stammt von keinem dieser fünf Seen, sondern ist im Ausland aufgenommen worden.

Gino erinnert sich bei dieser Gelegenheit an dieses: Vor Jahrzehnten warb ein Plakat mit einem hübschen Mädchen für eine Bündner Region. Aber die Holde war mitnichten Bündnerin, sondern die Tochter des russischen, in Triberg, Schwarzwald, angesiedelten Schachgrossmeisters Bogoljubow. Beanstandungen: keine. Denn niemand merkte es.

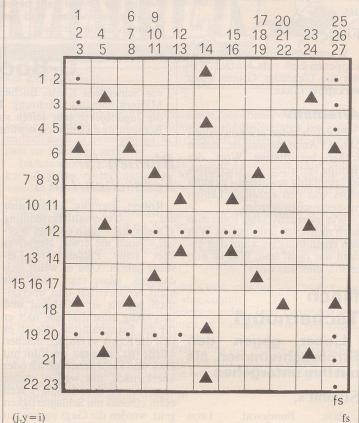
Grilletas. Die DDR-Küche ist, wie das Magazin Stern berichtet, trotz gesellschaftlichen Umwälzungen nach wie vor konservativ und bodenständig. Eine einzige russische Spezialität, nämlich die ukrainische Bauernsuppe «Sojanka» mit Fleisch- und Gemüsestreifen, sei in Honeckers Reich heimisch geworden. DDR-Eigenkreationen erweisen sich bei genauerem Hinschauen lediglich als sprachlich neu. Die «Krusta» sei nur eine abgewandelte Pizza, der «Broiler» einfach Grillpoulet. Und hinter der attraktiven Bezeichnung «Grilletas» verstecke sich bloss «ein Hackfleischfladen im Brötchen, überall sonst auf der Welt Hamburger geheissen».

Sprachregelung. Laut kirchlichem Amtsblatt ist in Bayerns evangelischen Pfarrhäusern jetzt mehr Komfort erlaubt: Kabelanschluss, Boiler bis 120 Liter, mehr Kacheln im Bad, Einbau einer Duschkabine. Und, in der *Süddeutschen Zeitung* nachzulesen: «Ausserdem bestimmt das Amtsblatt, dass künftig im Pfarrhaus nicht mehr von 〈Abort〉 oder 〈Spülabort〉 die Rede ist, sondern nur noch von 〈WC〉.»

Statt Rehrücken. Vorurteile abbauen musste laut dem Journalistenorgan Telex der Präsident der freien Zürcher Journalisten, der wegen Recherchen zu einem Buch den Wirtschaftskapitän Stephan Schmidheiny im Hurdener Landsitz aufsuchte. Er stellte sich vor, von einem Butler empfangen zu werden und etwa einen von der Dienerschaft aufgetragenen Rehrücken Baden-Baden oder so vorgesetzt zu bekommen. Indessen: Der Industrielle empfing ihn hemdsärmelig, und die Gattin des «Schweizer Rockefeller» trug Selbstgemachtes auf, Tomatensuppe, Paté, Mostbröckli und Schwarzbrot. Journalist Werner Catrina, der also Empfangene: «Wie eine lustige Mahlzeit auf einer Maiensäss, einfach völlig normal.»

Bluff-Piepser. Eine amerikanische Firma hat einen Trick-Piepser auf den Markt gebracht, der dem Besitzer dazu dient, sich aus Sitzungen und Verhandlungen plausibel zu entfernen. Laut Welt am Sonntag aktiviert man den Bluff-Piepser mit einer unauffälligen Handbewegung. Eine halbe Minute danach fängt er zu piepsen an und liefert damit den gewünschten Vorwand: «Ich muss dringend mein Büro anrufen.» Oder ähnlich. Wenn man der Werbung Glauben schenkt, trägt der Pseudo-Piepser auch wesentlich dazu bei, Ihre Bedeutung vor Geschäftsfreunden hervorzuheben». Nana, piepst's da nicht auch in gewissen Köpfen?

Rätsel Nr. 26



«Die Wahrheit ...»

Waagrecht: 1 lateinamerikanischer Regierungsausschuss; 2 ein Teil des Tages; 3 war mit Napoleon III. verheiratet; 4 Konkurrenz vom Spatz in der Hand; 5 türkischer Teppich; 6 Gemeindeweide; 7 Internationaler Notruf (abgekürzt); 8 eine englische Zahl; 9 eine Französin hat oft einen solchen; 10 zum Mund gehörig (lat.); 11 grösster europäischer Insektenfresser; 12 ??N?CH??; 13 hat als Spitzbube ein F am Anfang; 14 haben Sie eben vor sich (abgekürzt); 15 sagt man, wenn's fertig ist; 16 Sohn und Enkel im Orient; 17 siehe 7 waagrecht; 18 das Heilige Buch des Islams; 19 ?????; 20 rückwärts gelesen eine Stadt an der Loire; 21 Bestandteil eines Ganzen; 22 schwedischer Asienforscher (1865–1952); 23 die nicht vom Menschen geschaffene Wirklichkeit.

Senkrecht: 1 ?I?; 2 bulgarische Hauptstadt; 3 wir haben 12 davon und hängen ihnen normalerweise ein E an; 4 war von 1917 bis 1920 Schweizer Bundesrat; 5 Oper von Alban Berg; 6 noch nicht alt; 7 eine Sporadeninsel; 8 akademische Titel-Kurzbezeichnung; 9 das tiefste Bassinstrument der Blechbläser; 10 Währungseinheit und Wappentier; 11 wird oft heute noch im Fernen Osten ausgebeutet; 12 kann in guter oder schlechter Absicht vermitteln; 13 Überbringer (Mehrzahl); 14 wurde von einem Schweizer Freiheitshelden erschossen; 15 man sagt auch Butter; 16 wichtige Organe; 17 «Weltmeister im Durstlöschen» sagt man; 18 japanische Währungseinheit; 19 Vorname einer französischen Modeschöpferin; 20 ein Fisch in England; 21 Gattin von König Heinrich III. (1025–1077); 22 bekannte österreichische Schauspielerin; 23 man nennt sie auch Biene; 24 es gibt viele solchewerke; 25 ?E?; 26 eine Marderart; 27 ?A?.

Auflösung des Kreuzworträtsels Nr. 25

lst der Juni kühl und trocken, gibt's was in die Milch zu brocken

Waagrecht: 1 gibt's, 2 Aesop, 3 Zwillinge, 4 was, 5 Neers, 6 men, 7 JP, 8 Beitrag, 9 in, 10 Affe, 11 die, 12 Lade, 13 Elta, 14 Rede, 15 Claro, 16 Milch, 17 Buin, 18 Steh-, 19 Same, 20 Rss, 21 erst, 22 zu, 23 brocken, 24 Ea, 25 Emu, 26 Ideal, 27 Gnu, 28 Segantini, 29 Eboli, 30 Sonde.

Senkrecht: 1 Gawja, 2 Szene, 3 Apfelbaum, 4 BZS, 5 Flaum, 6 uso, 7 tw., 8 Betrieb, 9 El, 10 sine, 11 Aon, 12 Rigi, 13 Leid, 14 Roda, 15 Pleti, 16 scène, 17 irre, 18 Skat, 19 Ansa, 20 RMS, 21 Elis, 22 EG, 23 gleiten, 24 No, 25 Sem, 26 Adler, 27 Gin, 28 Eidechsen, 29 Panne, 30 Taube.